

Anwendung von Füllstoffen

Thixotropierpulver

Anwendung

Thixotropiermittel wird zur Herstellung von nicht ablaufenden Deckschicht- und Klebearzen sowie in Verbindung mit anderen Füllstoffen zur Herstellung von Spachtel- und Klebmassen verwendet. Thixotropiermittel kann mit Polyester- und Epoxidharzen verarbeitet werden.

Beschreibung

Thixotropiermittel besteht aus Kieselsäure mit einem Zusatz, der für eine besonders einfache Einmischbarkeit sorgt. Daher ist es besonders gut für kleinere Harzmischungen, die von Hand hergestellt werden, geeignet. Die Farbe ist weiß.

Eigenschaften

Thixotropiermittel bildet eine stützende, dreidimensionale Struktur. Dadurch wird das Harz im Ruhezustand verdickt. Erst bei Bewegung wird die Struktur wieder aufgebrochen und das Harz wird wieder dünnflüssig. Nach kurzer Zeit im Ruhezustand baut sich die Thixotropie wieder auf. Durch die Zugabe von Thixotropiermittel erhält man schlagfeste und UV-beständige Oberflächen.

Lagerung

Da Thixotropierpulver Feuchtigkeit aus der Luft aufnehmen kann, ist auf eine trockene Lagerung zu achten. Feuchte Ware kann im Ofen bei 50 Grad mehrere Stunden getrocknet werden.

Zugabemenge

Dosierung bis 15%.

Glasfaserschnitzel

Anwendung

Glasfaserschnitzel werden zur Herstellung von Faserspachtel, Kunststoffputze, faserverstärkten Klebe- und Preßmassen, Kitte, Kleber, Korrosionsanstriche, Asbestersatz, Hinterfütterungen im Formenbau und für Kupplungsschichten (in Kombination mit Baumwollflocken) verwendet.

Beschreibung

6 mm lange Abschnitte aus E-Glasfasern mit Silane-Schlichte. Sie können sowohl mit Polyester- als auch mit Epoxidharz verarbeitet werden.

Eigenschaften

Durch die 6 mm langen Glasfasern wird die Zug-, Druck- und Biegefestigkeit gegenüber unverstärkten Harzen, bei gleichem Gewicht, wesentlich erhöht. Das Gemisch bleibt fließfähig.

Lagerung

Glasfaserschnitzel sind trocken zu lagern. Feuchte Ware kann im Ofen bei 50 Grad mehrere Stunden getrocknet werden.

Zugabemenge

Dosierung bis 10%.



HP-Textiles, C. Schniedergers, Otto-Hahn-Str. 22, D-48480 Schapen

Baumwollflocken (Microfiber)

Anwendung

Baumwollflocken werden zur Herstellung von Klebe- und Spachtelmischungen im Formen- & Modellbau, Segelflugzeug- & Karosseriebau sowie im Bootsbau verwendet. Baumwollflocken können mit Polyester- und Epoxidharzen verarbeitet werden.

Beschreibung

Microfiber bestehen aus feinen Baumwollfaserabschnitten. Die Farbe ist gebrochen-weiß.

Eigenschaften

Durch die Beimischung von Baumwollflocken wird eine sehr gute Fugen füllende Wirkung erreicht, ohne die Benetzungs- und Eindringfähigkeiten des Harzes zu verschlechtern. Es wird ein sehr guter Verbund bei Klebeverbindungen sichergestellt, ohne daß es zu Harzanreicherungen kommt. Die ausgehärtete Mischung hat eine höhere Schlagzähigkeit und weist eine höhere Zug-, Druck- und Biegefestigkeit als reines Harz auf. Baumwollflocken können für sich alleine oder in Kombination mit Glasfaserschnitzeln eingesetzt werden. Die Formstoffe sind schleifbar und leicht.

Lagerung

Da Baumwollflocken bis zu 10% Feuchtigkeit aus der Luft aufnehmen kann, ist auf trockene Lagerung zu achten. Feuchte Ware kann im Ofen bei 50 Grad mehrere Stunden getrocknet werden.

Zugabemenge

Dosierung bis zu 30%.

Glashohlkugeln (Microballons)

Anwendung

Glashohlkugeln werden vor allem zur Herstellung von Leichtspachtel und Hohlkehlen verwendet. Sie können mit Polyester- und Epoxidharzen verarbeitet werden.

Beschreibung und Eigenschaften

Weißer, feiner und sehr leichter Füllstoff. Durch das geringe Gewicht können leichte, gut schleifbare Spachtelmassen hergestellt werden.

Lagerung

Glashohlkugeln sind trocken zu lagern. Feuchte Ware kann im Ofen bei 50 Grad mehrere Stunden getrocknet werden.

Zugabemenge

Dosierung bis 30%.

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt wurden nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen unserem derzeitigen Erkenntnisstand. Eine Verbindlichkeit kann hieraus jedoch nicht abgeleitet werden.